

Lagebericht Frühlingslager 2025

In den kühlen Morgenstunden des 05. Aprils fiel der Startschuss: Die Autotüren schlugen zu, der Motorenklang erfüllte die Stille und die jungen Erwachsenen der reformierten Kirche Oftringen fuhren der Sonne entgegen Richtung Kroatien. Alle Fahrgruppen kamen wohl auf an und somit stand die Ankunft bereits ganz im Zeichen des diesjährigen Lagerthemas: ein erster gemeinsamer «Boxenstopp».



Ankommen, innehalten, entschleunigen – statt Vollgas lud die Umgebung dazu ein, den Fuss vom Pedal zu nehmen und ganz bewusst im Hier und Jetzt zu verweilen. Auch wenn das warme Wetter auf sich warten liess, wurden die Herzen schnell warm und eine herzliche, vertraute und wohlwollende Gemeinschaft entstand.

Das Lager wurde zu einem Ort echter Begegnung – mit sich selbst, miteinander und mit Gott. In Funkkontakt zu treten mit dem himmlischen Boxenchef war ebenso Teil des Programms wie das gegenseitige Kennenlernen als Boxencrew: neue Freundschaften knüpfen, sich gegenseitig stärken und einfach da sein.

Getankt wurde an vielen Stationen: bei köstlichem Essen, spannenden Gesprächen, persönlichen Rückzugszeiten oder aufregenden Freizeitaktivitäten.

Die Vielfalt der Gruppe prägte das Miteinander. Während einige in dicken Pullis leidenschaftlich Spiele spielten, wagten sich andere mutig ins noch frische Meer. Alle auf ihre Weise verbunden im Wunsch, Gottes Gegenwart zu suchen und zu erleben.

Erfrischt und neu ausgerichtet hiess es nach einer Woche Boxenstopp wieder: zurück auf die Rennbahn des Alltags. Im Gepäck: frische Perspektiven, tiefe Gemeinschaft und eine grosse Portion Hoffnung und Vorfreude auf das, was kommt.



Lagerbericht: Keshia Rozstipil
Fotos: Gruppenfoto: Matthias Bhend
Landschaft: Peter Wernli
Brücke: Lisa Wernli